

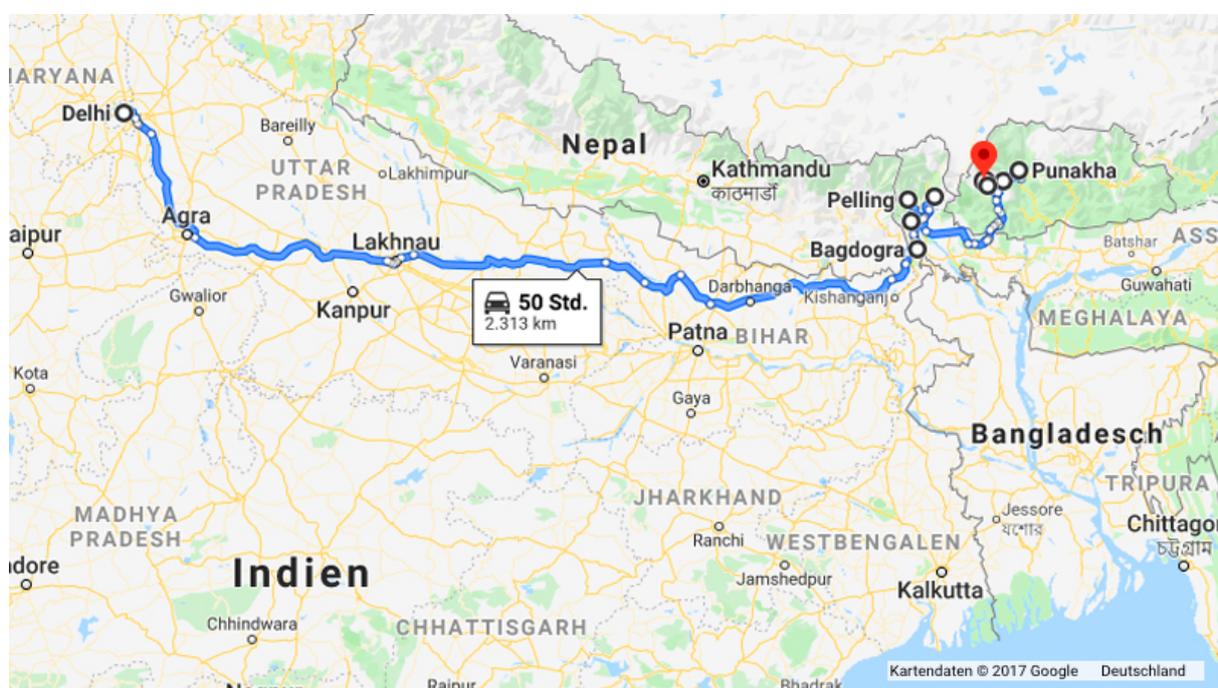


vivamundo-Reisen

Darjeeling, Sikkim und Bhutan: Klöster, Berge, Traditionen

Kleingruppenreise, 17 Tage, ab/bis Frankfurt, min. 3 Teilnehmer, max. 12 Teilnehmer

FRANKFURT - DELHI – BAGDOGRA – DARJEELING – PELLING – GANGTOK – DOOARS – THIMPHU – GANGTEY – PUNAKHA – PARO – TIGERNEST – DELHI – FRANKFURT



1. Tag, Donnerstag: Abflug aus Deutschland



Heute reisen Sie bequem aus Frankfurt oder München ab

2. Tag, Freitag: Ankunft in Delhi – Weiterflug nach Bagdogra



Namasté – herzlich willkommen in Indien. In der Nacht erreichen Sie Delhi und fahren zu Ihrem Hotel. Hier frühstücken Sie, fahren dann zurück zum Flughafen und nehmen den Flug nach Bagdogra. In Bagdogra angekommen geht es entlang üppig grüner Teeplantagen nach Darjeeling. Sie werden beeindruckt sein von der bunten Mischung aus buddhistischen Klöstern und hinduistischen Tempeln und den atemberaubenden Ausblicken auf die Berge des Himalayas. Nicht umsonst war die Region schon bei den britischen Kolonialherren als Erholungsort beliebt. Bei einem Spaziergang durch die kleinen Gassen und über die Märkte erhalten Sie einen ersten Einblick in das Leben der Menschen hier. Ihr Hotel: R.J. Resort o.ä., 3* Kategorie, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

3. Tag, Samstag: Sonnenaufgang auf dem Tiger Hill – Fahrt mit dem Toy Train – Ghoom Kloster



Ein Tag voller Höhepunkte erwartet Sie heute: Sie erleben den Sonnenaufgang auf dem Tiger Hill (2.550 m) und haben bei guter Sicht einen herrlichen Blick zum Kanchenjunga Massiv (8.597 m). Danach steht eine Fahrt mit dem berühmten „Toy Train“, einer kleinen Schmalspurbahn, auf Ihrem Programm. Außerdem besuchen Sie das Ghoom Kloster, eines der wichtigsten Gelbmützen-Kloster, sowie das tibetische Flüchtlingscenter (mit leider sehr unregelmäßigen Öffnungszeiten) und den Padma Naidu Himalayan Zoological Park. Übernachtung wie Vortag.

4. Tag, Sonntag: Darjeeling – Sikkim/Pelling, ca. 125 km



Sie verlassen Darjeeling und fahren in den Bundesstaat Sikkim, der wie ein Puffer zwischen den Himalaya-Staaten Bhutan, Nepal und Tibet liegt. Auf dem Weg erwarten Sie weite Teeplantagen, duftende Gärten und immer einmal wieder die kleinen Hütten der Mönche in der Ferne.

Ihr Hotel: Summit Newa Regency o.ä., 3* Kategorie, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

5. Tag, Montag: Fahrt zum Kechaphari See – Kanchenjunga Wasserfall



Spielt das Wetter heute mit? Bei klarem Himmel haben Sie vom Hotel aus einen herrlichen Blick auf den dritthöchsten Berg der Welt, den Kanchenjunga (8686m). Mit einem Jeep fahren Sie näher an den Berg heran und halten am schönen Kechaphari See. Hier dürfen Sie leider nicht baden, aber wer möchte kann sich am Kanchenjunga Wasserfall abkühlen. Danach führt Sie die Fahrt zum Pemayangste Kloster.

Übernachtung mit Frühstück im Hotel wie Vortag.

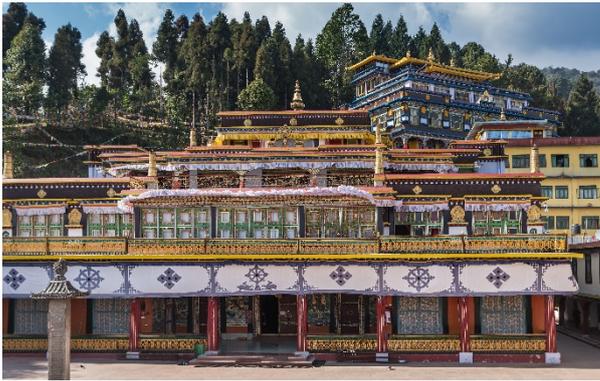
6. Tag, Dienstag: Fahrt zum Kloster Rumtek und nach Gangtok, ca. 135 km



Heute erwartet Sie ein längerer Fahrtag, ca. 7 Stunden dauert die Fahrt auf kurvigen Straßen zum Kloster Rumtek und in die Hauptstadt Sikkims, nach Gangtok. Am Abend freuen Sie sich sicherlich darauf, sich die Beine auf dem bunten Markt in Gangtok zu vertreten und die Ausblicke auf den Kanchenjunga aus einer anderen Perspektive.

Ihr Hotel: Summit Denzong Renaissance Hotel & Spa o.ä., 4* Kategorie, Übernachtung und Frühstück

7. Tag, Mittwoch: Gangtok und Umgebung



Am Morgen freuen Sie sich auf dem Tashi Aussichtspunkt auf einen atemberaubenden Blick auf die Berge und wandern in ca. ein bis zwei Stunden hinunter in das Zentrum Gangtoks. Dann besichtigen Sie die Klöster Rumtek und Enchey . Wenn geöffnet, sollten Sie unbedingt auch das ‚Research Institute of Tibetology‘ besuchen, welches die umfassendste Sammlung tibetischer Artefakte außerhalb Tibets beherbergt.

Übernachtung wie Vortag, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

8. Tag, Donnerstag: Gangtok – Dooars, Jeepsafari



Nach dem Frühstück im Hotel geht Ihre Reise weiter. Dooars ist bekannt für seine reiche Biodiversität; der Name "Dooars" leitet sich vom Wort "Türen" ab , da die Region das Tor zum Nordosten Indiens und zu Bhutan ist. Am Nachmittag unternehmen Sie eine zweistündige Jeepsafari im Gorumara Nationalpark. Vielleicht haben Sie Glück und treffen auf eines der Nashörner? Ihre letzte Nacht in Indien genießen Sie in einem Hotel mitten in der Natur.

Ihr Hotel: Riverwood Forest Retreat o.ä., 3* Kategorie, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

9. Tag, Freitag: Dooars – Thimphu, ca. 250 km



Die erste befestigte Straße Bhutans stammt erst aus dem Jahr 1961. Auf dieser fahren Sie heute bis in die Hauptstadt Thimphu. Auf dem Weg halten Sie bei dem Kloster Kharbandi Gompa, das wie ein Wachtposten über die Ebene von Bengalen blickt. Die Straße windet sich in unzähligen Kurven bis zu einer Höhe von ca. 2.000 m hinauf. Genießen Sie unterwegs die atemberaubenden Ausblicke ins Tal, den Tosar Fluss und die älteste Festung des Königreichs, den Semtokha Dzong.

Ihr Hotel: Kisa Hotel o.ä., 3*Sterne-Kategorie, Mittagessen unterwegs, Abendessen und Frühstück

10. Tag, Samstag: In Thimphu



Dieser Tag ist ganz der Hauptstadt Bhutans, Thimphu, gewidmet. Sie beginnen Ihre Besichtigung am sog. „tanzenden Polizisten“ vorbei in Richtung Memorial Chorten, eine Stupa, der in Gedenken an den dritten König Bhutans errichtet wurde. Laufen Sie mit den Einheimischen eine Runde um die Stupa, bevor es weiter zu den kleinen Handwerkerläden und einem ganz besonderen Markt geht. Besonders sehenswert ist die größte Klosterburg Bhutans, die Tashicho Dzong, gleichzeitig Regierungssitz und Sommerresidenz des Je Khenpo, des obersten Lama Bhutans.

Übernachtung wie Vortag, Mittagessen unterwegs, Abendessen und Frühstück

11. Tag, Sonntag: Thimphu – Gangtey, ca. 140 km



Auf dem Weg über den Dochula Pass (3050m) sind an klaren Tagen die Eisgiganten des Himalayas gut sichtbar. Der Highway folgt dem Fluss Dang Chhu, bevor er sich durch Bambus – und Eichenwälder schlängelt. Das Gangtey-Tal ist eines der schönsten Täler in ganz Bhutan.

Ihr Hotel: Hotel Dewachen o.ä., Mittagessen unterwegs, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

12. Tag, Montag: Besuch im Kloster Gangtey – Wanderung im Phobjikha Tal



Am frühen Morgen haben Sie die Möglichkeit an den Morgengebeten im berühmten Kloster Gangtey teilzunehmen. Das Kloster Gangtey ist das einzige Kloster auf der Westseite der schwarzen Berge und das größte der Nyingmapa-Schule des tibetischen Buddhismus, auch „Rotmützen“ genannt.

Natürlich steht hier aber auch die Natur im Fokus: bei einer ca. 2-stündigen Wanderung durch das schöne Phobjikha Tal

genießen Sie die frische Luft und die Landschaft.

Übernachtung wie Vortag, Mittagessen, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

13. Tag, Dienstag: Gangtey – Punakha, ca. 77 km



Auf dem Weg nach Punakha legen Sie einen Halt ein, um zum alten Rinchagang Dorf zu wandern. Anschließend fahren Sie weiter zum Dzong von Punakha. Die zweitälteste Klosterburg Bhutans gehört zu den beeindruckendsten Bauwerken des Landes.

Ihr Hotel: YT o.ä., 3*Kategorie, Mittagessen unterwegs, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

14. Tag; Mittwoch: Punakha – Paro, ca. 130 km



Auf dem Weg nach Paro machen Sie eine ca 30-minütige Wanderung zum Chimi Lhakhang Tempel. Der kleine Tempel befindet sich schon seit dem 15. Jhd. auf einem Hügel unweit der Stadt und soll unfruchtbaren Frauen den langersehten Kinderwunsch erfüllen. Oft sind auch Pilger am Tempel, die auf den Segen des Lama hoffen.

Auch die älteste Festung des Königreiches, die heute als Schule dient, wird Sie faszinieren. In Paro stehen der Besuch des Nationalmuseums Ta Dzong und des schönen Klosters Rinjung Dzong auf dem Programm.

Ihr Hotel: Tenzingling Resort o.ä., 3 * Kategorie, Mittagessen unterwegs, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

15. Tag, Donnerstag: Auf zum Tigernest!



Ein wahrer Höhepunkt Ihrer Reise ist die Wanderung zum Kloster Taktsang auf 3.100 m Höhe. Es wirkt wie an den Felsen geklebt und ist auch als „Tigernest“ weltbekannt.

Wer die Wanderung zum Tigernest nicht ganz machen möchte, kann bis zum Aussichtspunkt wandern, von dem sich ebenfalls ein herrlicher Blick bietet.

Anschließend besuchen Sie ein Fort, von

dem die Bhutaner mehrere Angriffe der tibetischen Armee abwehrten, und einen Bauernhof, wo Sie einen Einblick in den Lebensstil der Bevölkerung erhalten. Übernachtung wie Vortag, Mittagessen, Abendessen, Übernachtung und Frühstück

16. Tag, Freitag: Paro – Flug nach Delhi



Heute heißt es Abschied von einem Land, dem das Bruttonationalglück mehr am Herzen liegt als das Bruttosozialprodukt. Nehmen Sie die vielen Eindrücke mit sich, die Erinnerungen an die gastfreundlichen Menschen und eine atemberaubende Natur der beiden so faszinierenden Länder mit den vielen Facetten.

Ihr Transfer bringt Sie zum Flughafen, von wo Sie den Flug nach Delhi nehmen. Hier nehmen Sie frühmorgens den Rückflug nach Europa (individuelle Verlängerung in Delhi möglich)

17. Tag, Samstag: Abreise und Ankunft